

PRESSEINFORMATION

Die Geschichte eines Außenseiters - Der Norweger Roy Jacobsen erzählt über die Last der Vergangenheit und den tragischen Versuch, Liebe zurück zu gewinnen

Hans Larsen wird nach Verbüßung einer zehnjährigen Haftstrafe vorzeitig aus dem Gefängnis entlassen. Nun würde er eine Serie von Tagen füllen und den Rest seines gescheiterten Lebens wie einen Käfig mit sich tragen müssen. Er ist 72 und fühlt, dass es ein Spießrutenlaufen werden wird. Bei sich hat er einen seit Jahren ungeöffneten Brief, den er nun endlich zu lesen wagt. Er erfährt, dass seine Frau gestorben ist und seine Tochter ihm nicht verzeihen kann. Marianne träumt vom Sonnenuntergang über Marrakesch und hat die familiäre Vergangenheit vergraben.

Bei einem Krankenhausaufenthalt lernt er die Frau eines Mitpatienten kennen, deren Erscheinung ihn fasziniert. Sie gehört in eine ihm fremde, geordnete Welt. Nur ihre Einsamkeit ist ein dunkles Geheimnis, das ihn zugleich anzieht und verstört. Als Gärtner und Mädchen für Alles kommt er in dem begüterten Hause unter. Er verliebt sich in die Frau und beginnt mit neuem Lebensmut den Versuch, zu seiner Tochter und Enkeltochter Kontakt aufzunehmen. Mit einer verschwiegenen Summe Geldes plant er einen unglaublichen Coup, der ihm Mariannes frühere Zuneigung zurückbringen soll. Aber das Glück ist nicht auf seiner Seite. Niemand ahnt das wahre Ausmaß der Geschichte, die aus Reue geschieht und das Leben aller mit hineinreißt.



Das Buch erscheint am 27. Februar im Osburg Verlag

Roy Jacobsen
Die Farbe der Reue

Roman

Aus dem Norwegischen

von Gabriele Haefs und Andreas Brunstermann

Ca. 272 Seiten, Gebunden

Preis: € 19,95 [D], EUR 20,60 [A], sFr. 30,50

ISBN 3-978-3-940731-74-6

Roy Jacobsen, geboren 1954 in Oslo, ist einer der meistgelesenen Schriftsteller Norwegens, der sich auch über die Grenzen seiner Heimat hinaus einen Namen gemacht hat. Bei Osburg sind mit großem Erfolg die beiden Romane »Das Dorf der Wunder« (2010) und »Der Sommer, in dem Linda schwimmen lernte« (2011) erschienen.

Pressestimmen

Jacobsen ist ein kunstvoller Autor, der düstere menschliche Leben und scheinbar graue Existenzen erschafft, die es einem schwer machen, von ihnen nicht gerührt zu sein. Dagens Næringsliv

Es könnte fesselnder nicht sein. Dagbladet

Ein großer Wurf...zudem eine wunderbare Lektion in Toleranz und Menschlichkeit und nicht zuletzt Lesegenuss pur; in meinen Kanon bester Bücher kommt dies hinein (BuchMarkt über „Linda“)

Gabriele Haefs, studierte Volkskunde, Sprachwissenschaften und Nordistik. Sie ist u.a. als Übersetzerin aus dem Norwegischen tätig. Für ihre Übersetzungen, darunter »Sofies Welt« von Jostein Gaarder, wurde sie mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

Andreas Brunstermann, arbeitet seit 2003 als Übersetzer aus dem Norwegischen und Englischen.

Pressekontakt : Sabine Schaub, Tel: 030 31 99 83 20 , s.schaub@schwindkommunikation.de,